

”

In erster Linie ist die Schule ein entscheidender Ort für die Vermittlung von Zukunftsdanken und die Entwicklung von Futures Literacy.

kreativ-künstlerisch und zukunftsorientiert thematisieren zu können.“ (Pädagogische Hochschule Niederösterreich, 2024b). Angesichts der anspruchsvollen Aufgabe der

Auseinandersetzung mit zukünftigen Herausforderungen ist es wichtig, diese nicht allein den kommenden Generationen aufzuerlegen, sondern partizipative Initiativen zu starten, deren Ziel es ist, zu vermitteln, dass diese Verantwortung gemeinsam zu tragen ist. Daher sollte die Zukunftsbildung integraler Bestandteil der Ausbildung von Lehrkräften sein, um sicherzustellen, dass sie die notwendigen Werkzeuge und Kompetenzen besitzen, um ihre Schüler:innen auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

#### Literatur

- Allabauer, K. (2022). Futures Literacy aus dem Blickwinkel der Pädagogik. schule verantworten | führungskultur\_innovation\_autonomie, 2. <https://doi.org/10.53349/sv.2022.i2.a208>
- Bardone, E., & Pajula, L. (2023). CNL & Futures Literacy. How to engage the future for sustainability? In C. Sippl & B. Wanning (Hrsg.), CultureNature Literacy (CNL). Schlüsselkompetenzen für Zukunftsgestaltung im Anthropozän. Ein Handbuch für den Theorie-Praxis-Transfer in Schule und Hochschule. | Key competences for shaping the future in the Anthropocene. A manual for theory-practice transfer in schools and universities. University College of Teacher Education Lower Austria. <https://doi.org/10.53349/oa.2023.a1.210>
- Bianchi, G., Pisiotis, U., & Cabrera, M. (2022). GreenComp. Der Europäische Kompetenzrahmen für Nachhaltigkeit. Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. <https://doi.org/10.2760/13286>
- Brandhofer, G., & Tengler, K. (2023). Mit Computational Thinking zu Futures Literacy. Rabotl erzählt Zukünfte. In C. Sippl, G. Brandhofer & E. Rauscher (Hrsg.), Futures literacy. Zukunft lernen und lehren (S. 61–71). Studienverlag. DOI: <https://doi.org/10.53349/oa.2022.a2.170>
- Burow, O.-A. (2020). Future fridays – warum wir das Schulfach Zukunft brauchen. Beltz.

Europäische Kommission. (2018). ANHANG des Vorschlags für eine Empfehlung des Rates zu Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen. [https://eurlex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:395443f6-fb6d-11e7-b8f5-01aa75e-d71a1.0010.02/DOC\\_2&format=PDF \[01.05.2024\]](https://eurlex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:395443f6-fb6d-11e7-b8f5-01aa75e-d71a1.0010.02/DOC_2&format=PDF [01.05.2024]).

Hägström, M., & Schmidt, C. (2021). Futures literacy – To belong, participate and act!: An Educational perspective. *Futures*, 132(1), 1-11. <https://doi.org/10.1016/j.futures.2021.102813>

Leinfelder, R. (2023). Die Zukunft als Skalen- und Perspektivenproblem. Tiefenzeit-Einsichten, Szenarien und Partizipation als Grundlage für Futures Literacy. In C. Sippl, G. Brandhofer & E. Rauscher (Hrsg.), *Futures literacy. Zukunft lernen und lehren* (S. 35–60). Studienverlag. <https://doi.org/10.53349/oa.2022.a2.170>

Liveley, G., Slocombe, W., & Spiers, E. (2021). Futures literacy through narrative. *Futures*, 125, 102663. <https://doi.org/10.1016/j.futures.2020.102663>

Pädagogische Hochschule Niederösterreich. (2024a, 1. Mai). Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene. <https://www.ph-noe.ac.at/unesco-chair>

Pädagogische Hochschule Niederösterreich. (2024b, 1. Mai). Zukunft lernen und lehren. <https://www.ph-noe.ac.at/de/weiterbildung/hochschullehrgaenge-mit-masterabschluss/zukunft-lernen-und-lehren-mensch-natur-beziehungen-in-schule-und-unterricht>

Shamiyeh, M. (2022). Die Zukunft beginnt in Linz. *Wirtschaftsnachrichten Donauraum* 3/ 2022, 68–69.

Shamiyeh, M. (2023). Letting the Future guide our Thoughts and Actions. *Futures Literacy and Leadership Development*. In C. Sippl, G. Brandhofer & E. Rauscher (Hrsg.), *Futures literacy. Zukunft lernen und lehren* (S. 21–31). Studienverlag. <https://doi.org/10.53349/oa.2022.a2.170>

Sippl, C. (2024). Mutig neue Pfade beschreiten. *Futures Literacy: eine Bildungs-Reise ins Unbekannte. ON – Lernen in der digitalen Welt*, 5(16), 4–7.

Steuber, A. (2023) Futures Literacy – pädagogische Kernideen und zentrale Kompetenzdimensionen. In N. Banek, A. Steuber & H. Gillen (Hrsg.), *Futures literacy. Zukunftsgestaltungskompetenzen für die berufliche Lehrkräfteausbildung*. Beiträge zur Pädagogik 13 (S. 63-86). Academia. <https://doi.org/10.5771/9783985720927>

UNESCO. (2019). Futures Literacy. <https://en.unesco.org/futuresliteracy/about>

## Fortbildung für die Schule der Zukunft

Let's grow! Ein innovatives Fortbildungskonzept für die Schule der Zukunft

Elisabeth Schönmetzler



In einer sich ständig wandelnden Bildungslandschaft stehen Pädagog:innen vor der Herausforderung, sich stetig weiterzubilden, um ihre Lernenden bestmöglich auf eine ungewisse Zukunft vorzubereiten. Das schulinterne Fortbildungskonzept „Let's Grow! Zusammen(-)wachsen“ bietet eine innovative Lösung. Es ermöglicht individuelle Weiterbildung, Austausch und Anpassung an lokale Bedingungen. Mikrofortbildungen und Infoposter fördern nachhaltige Weiterbildung und kollegiale Zusammenarbeit.

**Keywords**  
schulinterne Fortbildung, Mikrofortbildungen, Ko-Konstruktion

### Einleitung

Ohne Genaueres über die Zukunft zu wissen, wollen wir als Pädagog:innen unsere Lernenden bestmöglich auf diese vorbereiten. Dabei sind wir ständig mit verschiedensten, neuen Herausforderungen konfrontiert. Wie soll man da noch up-to-date bleiben und Lust auf Austausch und Weiterbildung machen?

Ziel des schulinternen Fortbildungskonzepts „Let's Grow! Zusammen(-)wachsen“ an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt (HTL) Dornbirn ist es, auf am Standort vorhandenes Know-How zurückzugreifen, verschiedene Impulse zu setzen, Interesse zu wecken und die Möglichkeit zur individualisierten Weiterbildung zu nutzen. Inhalte können flexibel angepasst werden und es kann schnell auf Neuerungen oder akute Bedürfnisse reagiert werden. Das niederschwellige Angebot basiert auf zwei Säulen.

### Let's grow

Die „Let's Grow-Mikrofortbildungen“ (Schönmetzler, 2023) finden in verschiedenen Formaten wie „Lunch and Grow“, „Coffee and Grow“, „Walk and Grow“ oder auch als klassische Kurz-Fortbildung statt. Ohne

”

Wie soll man da noch up-to-date bleiben und Lust auf Austausch und Weiterbildung machen?

großen organisatorischen Aufwand wird der tägliche Pausentratsch so zu einer kurzen Fortbildungseinheit. Die Themen reichen von einfachem Erfahrungsaustausch, Brainstorming-Sessions und Best Practice Beispielen bis hin zu Multiplikation von formellen Fortbildungsinhalten oder inhaltlichen Inputs von Fachleuten. Auch Angebote zur mentalen Gesundheit sind möglich. Es wird auf Expert:innen vor Ort gesetzt und im Austausch voneinander gelernt.

Die Inhalte können so punktgenau auf die besonderen Voraussetzungen am Schulstandort angepasst werden. Außerdem steht im Sinne der Nachhaltigkeit bei weiterführenden Fragen und in der Umsetzung Unterstützung zur Verfügung. Durch den Austausch unterschiedlichster Kolleg:innen wird nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch die Schulgemeinschaft gestärkt. Der informelle Raum wird so für professionelles Wachstum genutzt.

In einem eigenen *Let's Grow-MS Teams Kanal* können Interessierte für eine Mikro-Session zu den verschiedensten Themen gefunden werden. Die Anmeldung erfolgt durch einen einfachen „Daumen hoch“ (siehe Abbildung 1).



Abbildung 1: Screenshot des MS Teams-Kanals mit der Möglichkeit zur informellen Anmeldung zur Mikrofortbildung

## HTL Do it!

Gleich mal diese Woche ausprobieren...

### Learning Apps

LearningApps.org

Keine Lust mehr auf ewig gleiches Feedback? Mit LearningApps lassen sich kostenfrei individuell Inhalte als Quizzes aufbereiten und automatisiert feedbacken (Audio / Video mit Frageneinblendung, Paare zuordnen, Gruppenzuordnung, Zahlenstrahl, Freitext, Zuordnung auf Bild, MCQ, Lückentext, Millionenspiel, Gruppenpuzzle, Kreuzwörterrätsel, Wortgitter, Wo liegt was? (Karte), Wörterraten, Pferderennen, Memory, Schätzen, Zuordnungstabelle, Tabelle ausfüllen, ...). Es ist also für jedes Fach was dabei. Erstelle dein eigenes Quiz oder wähle aus der vorhandenen Sammlung aus. <https://learningapps.org/>

SCAN ME

### Abschnitte mit PW schützen

Wusstest du schon, dass du in OneNote einzelne Abschnitte ganz einfach durch Rechtsklick mit einem Passwort schützen kannst? So können z.B. von SuS im Collaboration Space selbst erstellte Abschnitte und Seiten, in denen jeder Lese- und Schreibrechte hat, gegen (unabsichtliches) Löschen bzw. überschreiben geschützt werden und so kann z.B. ein Vierer team "in Sicherheit" arbeiten.

N

### "Ned gschumpfa isch gnuag globat"

Oder lieber doch ganz anders?

Gerade in der stressigen Zeit bis Weihnachten kann ein kleines Lob, ein spontaner Dank oder ein Wort der Anerkennung Wunder wirken.

Lobe deine Klasse für eine gelungene Unterrichtsstunde, drücke deine Wertschätzung für die Arbeit von Kolleg:innen aus, bedanke dich spontan beim Verwaltungspersonal oder bei den Reinigungskräften, ...

### Ideen, Tipps und Tricks?

Scanne den QR-Code und teile deine Ideen (gerne auch fachspezifisch) zur Veröffentlichung auf einem der nächsten Poster!

SCAN ME

Abbildung 2: HTL Do it Update – Infoposter

### Do it!

Die zweite Säule des Konzepts ist das *HTL Do it! Update – Infoposter* (Falck, 2022). Im Gegensatz zu den terminlich begrenzten Mikrofortbildungen findet Weiterbildung hier immer und überall statt. Das Poster erscheint in regelmäßigen Abständen und ist an den Orten im Schulhaus zu finden, an denen man sowieso kurz Zeit hat, sich Inspirationen zu holen: Kaffeemaschine, WC-Waschbecken, Kopierer, ... (siehe Abbildung 2). In jeder Ausgabe gibt es digitale und pädagogisch-didaktische Tipps zum Sofort-Umsetzen. Ganz im Sinne der Kooperation können Kolleg:innen Ideen zur Veröffentlichung einreichen.

### Fazit

Durch die niederschwellige Herangehensweise dieses Konzepts ist es möglich, alle im Kollegium zu erreichen und Fortbildungsimpulse ganz nebenbei zu setzen. So kann nach und nach ein Bewusstsein für die Bedeutung von Fortbildung geschaffen werden und die dafür wichtige Routine entstehen. Kolleg:innen können ermutigt werden, sich einzubringen, müssen hierzu allerdings die nötigen Ressourcen zur Verfügung gestellt bekommen.



### Literatur

Falck, J. (2022, 12. November). Auf einen Kaffee oder Tee. Blog für Schulentwicklung, Digitalisierung, Fortbildung, Unterricht. <https://joschafalck.de/auf-einen-kaffee-oder-tee/>

Schönmetzler, E. [@mrs\_sce]. (2023, 19. März). Liebes #twlz Kennt ihr Schulen mit einem funktionierenden Konzept für Mikrofortbildungen? Wie wird das praktisch organisiert? Worauf sollte man unbedingt achten? [Tweet]. Twitter. [https://twitter.com/mrs\\_sce/status/1637344962504273920?s=20](https://twitter.com/mrs_sce/status/1637344962504273920?s=20)

### Tipps zum Weiterlesen

Kersznowski, K. (2021, 30. September). Learning in the Loo – Where it all began. Kerszi. Integration Innovation. Tech Tips, Tools & Tidbits for awesome educators. <https://www.kerszi.com/learning-in-the-loo-where-it-all-began/>

Pöler, H. (2019, 1. Juni). Lehrerfortbildung mit Mini-Fortbildungen – Fortbildungskonzepte und Praxisbeispiele. Unterrichten digital. Lernen mit digitalen Medien. <https://unterrichtendigital.de/2019/06/01/lehrerfortbildung-digitalisierung/>

Pöler, H. (2020, 15. Oktober). Mini-Fortbildungen online mit Padlet und Youtube. Unterrichten digital. Lernen mit digitalen Medien. <https://unterrichtendigital.de/2020/10/15/mini-fortbildungen-padlet-youtube/>

Schmidt, S. (2022, 14. Oktober). Mikro-SchILFs konkret: Unterrichts- und Schulentwicklung. Flipped classroom – digital lehren und lernen. <https://www.flippedmathe.de/2022/09/30/mikro-schilfs-konkret-unterrichts-und-schulentwicklung/>